

## In den Büchertempeln Passaus

Nach wie vor sind Büchereien die meistgenutzten Kultur- und Bildungseinrichtungen. In Passau stehen gleich mehrere Bibliotheken zur Auswahl: Pfarrbüchereien einzelner Stadtteile, Schulbibliotheken, die Staatliche Bibliothek, die Universitätsbibliothek und die Europabücherei. Die letzten beiden liegen in unmittelbarer Nähe zur Fachakademie und bieten unseren Studierenden vielfältige Möglichkeiten für ihre Arbeit.

Um eine gewisse Schwellenangst zu überwinden und das Angebot kennen zu lernen, besuchten die Klasse F1 zu Beginn des Schuljahres die Europabücherei, die F2- Klassen die Universitätsbibliothek zum Halbjahr.

In beiden Bibliotheken erfuhren die Studierenden, wie man benötigte Literatur findet, nach welchem System die Medien jeweils geordnet sind, wie man sie ausleihen kann und wie man einen Leseausweis erhält. In beiden Einrichtungen kann man von Zuhause aus online in den Katalogen nach Medien suchen, Bestellungen aufgeben und Ausleihen verlängern.

Die Passauer Europabücherei verwaltet etwa 70 000 Medien und verzeichnet pro Jahr etwa 300 000 Entleihungen - neben Büchern, Zeitungen und Zeitschriften auch CDs und DVDs mit Sach- und Spielfilmen, Hörbücher, PC-Spiele, Lernsoftware, Konsolenspiele und neuerdings auch E-Books. Im Haus kann man nicht nur Medien ausleihen, sondern auch aktuelle Zeitungen und Zeitschriften lesen und ins Internet gehen.



Für die Studierenden der Fachakademie sind die reiche Auswahl an Bilderbüchern, Kinder- und Jugendliteratur, aber auch Koch- und Bastelbücher sowie Spielanleitungen und Liederbücher besonders interessant.

Die Europabücherei unterstützt Schulen und Kinderbetreuungseinrichtungen in der Vermittlung von Medienkompetenz. Schulen und Kindertagesstätten können mit Gruppen oder Klassen die Bücherei besuchen und dort einiges erleben, z. B. ein Bücherquiz oder eine Medienrallye. Sie bietet Lesenachmittage für Kinder, Lesungen und Schreib-Workshops für Jugendliche und Erwachsene. Man kann sich aber auch Leselisten, Bücherkisten und Medienboxen zu bestimmten Themen und unterschiedlichen Anlässen, z. B. eine Lesenacht oder einen Elternabend, zusammenstellen lassen. Außerdem vermittelt sie Lesepatzen und organisiert für sie Fortbildungsveranstaltungen.

Für die Ausbildung und die Arbeit als Erzieher kann die Europabücherei eine wertvolle Informations- und Inspirationsquelle sein.

Die Universitätsbibliothek ist eine wissenschaftlich ausgerichtete Bibliothek. Sie ist eine zentrale Einrichtung der Universität Passau und zugleich die wissenschaftliche Universalbibliothek in der Region Niederbayern.

Ihre Hauptaufgabe ist es, die Studierenden und Lehrenden an der Universität mit Literatur und Informationen zu versorgen. Daneben steht sie aber auch allen wissenschaftlich interessierten Personen, Behörden und Firmen der Stadt und der Umgebung gebührenfrei offen.

Neben der Zentralbibliothek mit ihrem viergeschossigen Bücherturm gibt es Teilbibliotheken der Juristischen, Wirtschaftswissenschaftlichen, Philosophischen und Theologischen Fakultät sowie der Fakultät für Informatik und Mathematik. In den Lesesälen kann mit den

aufgestellten Medien gearbeitet werden, einzelne Seiten kann man kopieren oder kostenfrei scannen und auf einem USB-Stick speichern.

Aus Platzgründen muss ein großer Teil des Medienbestands im Magazin aufbewahrt werden, der für die Nutzer über Vorbestellung zugänglich ist. Zudem sind Medien aus anderen Bibliotheken über Fernleihe erhältlich.

Zur Verfügung stehen Bücher, Zeitschriften und sonstige Medien aus den Fachgebieten Jura, Volks- und Wirtschaftswissenschaften, Mathematik und Informatik, Theologie, Sprach- und Literaturwissenschaften, Geisteswissenschaften, Südostasienskunde, Kunst, Musik, Sport und Volkskunde. Natürlich ist auch eine Vielzahl an elektronischen Medien nutzbar.

Für die Studierenden der Fachakademie sowie die Erzieher im Berufspraktikum ist das Angebot an wissenschaftlicher Literatur in den Fachbereichen Psychologie und Pädagogik hilfreich für Referate und die Facharbeit. Später dienen z. B. aktuelle Veröffentlichungen zur Früh- und Grundschulpädagogik der Fort- und Weiterbildung.

Text und Fotos: Frau Fuchsberger-Zirbs